

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Landwirtinnen und Landwirte,
liebes Fachpublikum,
liebe Interessierten,**

wir laden Sie herzlich zum Feldtag des HumusKlimaNetz ein:

**Am Freitag, den 13.06.2025, 9:30 Uhr – ca. 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: 17440 Lassan
Thema: Mit Agroforst Klimaresilienz, Humusaufbau und Biodiversität fördern
Gastgeber: 133 Hektar GmbH und Co. KG (Bio-Betrieb)**

**Treffpunkt um 9:30 Uhr direkt bei den Agroforstsystemen:
erreichbar über den Feldweg bei der Freiwilligen Feuerwehr (siehe Anlage)
Parkmöglichkeiten: Anklamer Str. 37, 17440 Lassan (siehe Anlage)
Mittagsimbiss und Vorträge: Ackerbürgerei, Lange Straße 55/57, 17440 Lassan**

Gastgeber ist die 133 Hektar GmbH und Co. KG, die 2019 gegründet wurde und seitdem ökologisch wirtschaftet. Der Betrieb wird von Landwirten gemeinsam im Haupterwerb bewirtschaftet. Er liegt in der Gemeinde Buggenhagen im Landkreis Vorpommern in Mecklenburg-Vorpommern, einer der am dünnsten besiedelten Gegenden Vorpommerns.

Da der Betrieb viele Flächen langfristig von der Kirche pachtet, können verschiedene Agroforstsysteme, Kurzumtriebsplantagen (KUPs) und Dauerkulturen angelegt werden. Die Leiter:innen des Betriebes erhoffen sich dadurch eine Steigerung des Humusgehalts sowie eine Verbesserung des Mikroklimas auf den Flächen. Zudem beschäftigen sie sich mit regionalen Wertschöpfungsketten.

Im Rahmen des HumusKlimaNetz integriert der Betrieb zusätzliche Sommerungen und zusätzliche Zwischenfrüchte in seine Fruchtfolge. Außerdem wurde 2023 ein Agroforstsystem gepflanzt.

Der Feldtag beginnt um 9:30 Uhr auf den angelegten Agroforstsystemen mit Obstbäumen und Pappeln. Markus Ingold und Christian Ihle von der 133 Hektar GmbH und Co. KG berichten über ihre Erfahrungen beim Anlegen der Agroforstsysteme, der Bewirtschaftung und der ackerbaulichen Nutzung. Weiterhin werden Julia Binder und Thomas Middelanis vom Projekt „Agroforst Monitoring“ einen Einblick darüber geben, inwieweit Agroforstsysteme die Biodiversität und Klimaresilienz in Agrarflächen steigern können.

Gegen 13:00 Uhr ist ein Mittagsimbiss im Gastraum der „Ackerbürgerei“ eingeplant. Dort klingt der Feldtag mit einem Vortragsteil aus.

Romina Mejow (BÖLW e.V.) stellt Ihnen das Modell- und Demonstrationsvorhaben HumusKlimaNetz vor. Frau Prof. Dr. Bettina Eichler-Löbermann (Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät der Universität Rostock) gibt Ihnen einen Überblick über die internationale Forschung zu Agroforstsystemen. Zum Abschluss diskutieren wir mit Leon Bessert (Projekt SEBAS, DeFAF e.V.) über den Einfluss von Agroforstsystemen auf den Humusaufbau, die Klimaresilienz und die Biodiversität, aber auch deren Wirtschaftlichkeit und Wertschöpfungsketten im Pappelanbau und im Obstbau.

Das Ende der Veranstaltung ist gegen 15:30 Uhr geplant.

Um die Planung zu erleichtern, **bitte ich um eine Anmeldung bis zum 10.06.2025** unter witzel@boelw.de.

Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger

Programm

- 09:00 Uhr **Ankommen bei den Agroforstsystemen**
- 9:30 – 12:45 Uhr Besichtigung der Agroforstsysteme mit Beiträgen von Christian Ihle und Markus Ingold (133 Hektar GmbH und Co. KG), Julia Binder und Thomas Middelanis (Agroforst Monitoring) und Leon Bessert (DeFAF e.V., Projekt SEBAS)
- 13:00 – 13:45 Uhr Mittagsimbiss (**Ackerbürgerei, Lange Straße 55/57, 17440 Lissan**)
- 14:00 – 15:30 Uhr Vorträge und Fachdiskussion zu folgenden Schwerpunkten:
- Modell- und Demonstrationsvorhaben HumusKlimaNetz**
Romina Mejaw (BÖLW e.V.)
- Internationale Forschung zu Agroforstsystemen**
Prof. Dr. Bettina Eichler-Löbermann (Agrar- und Umweltwissenschaftliche Fakultät, Universität Rostock)
- Einfluss von Agroforstsystemen auf Klimaresilienz, Humusaufbau und Biodiversität sowie Wirtschaftlichkeit und Wertschöpfungsketten im Pappelanbau und im Obstbau**
Leon Bessert (DeFAF e.V., Projekt SEBAS)
- gegen 15:30 Uhr Ende

Für die Teilnahme an der Veranstaltung und dem Mittagsimbiss wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 17,00 € erhoben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Freundliche Grüße,

Simone Witzel
Regionalkoordinatorin Nord-Ost
HumusKlimaNetz
Modell- und Demonstrationsvorhaben Humusaufbau in Ackerböden
Tel. +49 176 8491 3658
witzel@boelw.de

Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger



Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger